

Nur dein

Ich hab die Tränen weggewischt
die ganze trauer is weggezischt
die Nacht war ein Traum
man glaubt es kaum
denn wir haben uns vereint
und ja das is genau so gemeint
wir sind ineinander gekrochen
mit Gedanken, Körper und Geist
es is die Liebe die unser schlechtes Gefühl zerreist
alles weg der ganze kummer
ohja es grenzt an Wunder
unser sein wird immer bunter
ich bin so farbenfroh
für dich brenn ich lichterloh
ich fühl mich Pudelwohl
in deinen Armen so ganz im warmen
darfst du mich versklaven
denn ich bin dein für immer
werde ich bei dir sein
ich lass dich nich im stich
und lass dich nich allein
du passt in diesen Reim
denn dieses Gedicht ist Dein.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)